

	<p>Objekt: Schwarzburg-Sondershausen: Anton Heinrich, Günther XLII., Christian Günther I. und Johann Günther II.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18291025</p>
--	--

## Beschreibung

Wolfgang Fröhmel war seit Oktober 1619 Münzmeister der Münzstätte Arnstadt, welche jedoch offiziell vom Gehrener Münzmeister Claus Oppermann geleitet wurde.

Vorderseite: Wappenschild mit fünf Feldern (Feld 1 und 4 Sondershausen, 2 und 3 Hohnstein, 5 Regalienfeld mit Schlackegabel nach rechts (Zeichen der Linie Schwarzburg-Sondershausen)). Darüber in der Umschrift das Münzmeisterzeichen gestieltes Dreiblatt (Wolfgang Fröhmel).

Rückseite: Reichsapfel mit der Wertzahl Z4.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 0.91 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 4 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1620
	wer	Wolfgang Fröhmel (1595-)
	wo	Thüringen
Beauftragt	wann	
	wer	Anton Heinrich von Schwarzburg-Sondershausen (1571-1638)
	wo	
Beauftragt	wann	

	wer	Christian Günther I. von Schwarzburg-Sondershausen (1578-1642)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Günther XLII. von Schwarzburg-Sondershausen (1570-1643)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Johann Günther II. von Schwarzburg-Sondershausen (1577-1631)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Engelbert Secker (1841-1916)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- 1/24 Taler (Groschen)
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- E. Fischer, Die Münzen des Hauses Schwarzburg (1904) Nr. 200 a (dort abweichende Trennzeichen)..
- M. Grimm, Überlegungen zur Tätigkeit von Kippermünzstätten der Grafen von Schwarzburg-Sondershausen - die Prägungen von 1619-1622, Jahrbuch der Gesellschaft für Thüringer Münz- und Medaillenkunde 15, 2004 74-94 Nr. 7. Vgl. E. H. von Bethe, Schwarzburger Münzen und Medaillen. Sammlung des Schlossmuseums Rudolstadt (1930) Nr. 519 (dort abweichende Trennzeichen und Münzstätte Saalfeld?).